



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 12, Dienstag, den 28. Juni 2016, Nummer 12/2016

JULI
02.



FREIBADFEST IN WOLFSBERG

ab 11.00 Uhr:
Volleyball - Turnier

ab 14.00 Uhr:
"Sport, Spaß & Spiel"

ab 18.00 Uhr: *MDR - Discothek*

Inhalt

- Notrufe & Bereitschaftsdienste
Mittelseite
- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 9
- Was ist wann geöffnet?
Seite 10
- Aus den Ortschaften
Seite 11
- Die Vereine informieren
Seite 13
- Termine für Senioren
Seite 14
- Anzeigenteil
ab Seite 15

Aus dem Rathaus

Stadt Sangerhausen
- Oberbürgermeister -

Bericht des Oberbürgermeisters zur 20. Stadtratssitzung am 16.06.2016

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

sehr geehrte Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie Mitglieder von Ortschaftsräten und sachkundigen Einwohnern, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste!

Sachsen-Anhalt-Tag 2016 – Aktueller Sachstand

In den letzten beiden Wochen wurden die Fördervereinbarungen zwischen der Lotto Sachsen-Anhalt GmbH und der Sparkassenfinanzgruppe Sachsen-Anhalt mit der Stadt Sangerhausen zur Unterstützung des Landesfestes abgeschlossen. Damit sind weitere Voraussetzungen zur Finanzierung des Festes planmäßig umgesetzt.

Derzeit erfolgt die Auswertung der eingegangenen Angebote der Dienstleistungsfirmen für Bühnenbau, Technik und Absperrungen, Wasser, Toiletten, Strom und Sicherheit. Die Auftragsvergabe erfolgt zeitnah. Die Verträge mit einem Gesamt-Caterer für Getränke und mit den sonstigen gewerblichen Partnern werden zurzeit vorbereitet und unterschriftsreif zur Vertragsunterzeichnung abgestimmt.

Am 23.06.2016 finden die AG Verkehr und die Sicherheitsberatung statt. In den Beratungen werden die fertigen Entwürfe zum Sicherheitskonzept und zur Verkehrsplanung den Vertretern des Landkreises, der Polizei, der Feuerwehr, dem Sanitäts- und dem Sicherheitsdienst vorgestellt und zur Stellungnahme überreicht. Die Pressekonferenz des Landes Sachsen-Anhalt zur Vorstellung des Programmheftes wurde für den 13.07.2016 anvisiert. Ab diesem Zeitpunkt wird das Programmheft alle Informationen für die Öffentlichkeit ermöglichen.

Um von vornherein die Möglichkeit zu schaffen, Fragen zum Thema rund um den Sachsen-Anhalt-Tag stellen zu können, gibt es ab Anfang August ein Auskunfts-Büro als Anlaufstelle. Dort können Fragen und Probleme im Zusammenhang mit dem Sachsen-Anhalt-Tag angesprochen sowie der Antrag zum eingeschränkten Berechtigungsschein für die Einfahrt ins Festgebiet gestellt werden.

Noch einmal kurz zum Festumzug am Sonntag, 11.9.2016, in der Zeit von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Die Gesamtlänge (Aufstellfläche) des Festumzuges beträgt aktuell ca. 1,8 km. Und damit fehlen noch rund 500 Meter. Nicht alle Ortsteile der Stadt wirken im Festumzug mit (derzeit nicht Wippra, Großleinungen, Morungen). Wettelrode hat kurzfristig noch seine Teilnahme angemeldet.

Liquidität – Antrag der Stadt Sangerhausen auf Gewährung einer Zuweisung aus dem Ausgleichsstock

Bereits zur letzten Ratssitzung hatte ich im Bericht darauf verwiesen, dass die Stadt Sangerhausen einen Antrag auf Gewährung einer Zuweisung aus dem Ausgleichsstock in Form von Liquiditätshilfe beantragt hatte, da auch unter Berücksichtigung der vorläufigen Haushaltsführung die Überschreitung des Liquiditätskredites droht. Ich hatte gleichzeitig darüber informiert, dass der Antrag über den Dienstweg, den Landkreis Mansfeld-Südharz, zu stellen ist, welcher wiederum unseren Antrag mit einer entsprechenden Stellungnahme an das Landesverwaltungsamt weiter reicht, bis dann wiederum das Landesverwaltungsamt mit einer entsprechenden Stellungnahme den Antrag an das für die Bearbeitung zuständige Ministerium für Finanzen übergibt.

Zwischenzeitlich ist uns nunmehr mit Schreiben vom 25.05.2016 durch das Ministerium für Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt

der Eingang unseres Antrages bestätigt mit dem Hinweis, dass die Bearbeitung sich grundsätzlich nach der Reihenfolge des Eingang orientiert und da regelmäßig eine komplexe Prüfung der Haushaltssituation durchzuführen ist, kann die Bearbeitung einen längeren Zeitraum beanspruchen, wofür um Verständnis gebeten wird.

Vor diesem Hintergrund ringt die Verwaltung um Zustimmung zum vorgelegten Haushalt, da mit einer Erhöhung des Liquiditätskredites die Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2016 gesichert wäre.

Eröffnung Bahnhof am 9. September 2016, 11.00 Uhr

Folgende Arbeiten sind zum jetzigen Zeitpunkt abgeschlossen:

- Rohbauarbeiten im Inneren des Gebäudes fertig
- Montage der Fenster und der Glasfassade in der Haupthalle bereits erfolgt
- Montage der Bahnhofsuhr ebenfalls
- Fassadensanierung zu 95 % abgeschlossen - einige Sockelbereiche sind noch in Arbeit
- Malerarbeiten in der Halle bis auf die Wand rund um das Fliesenmosaik sind erledigt.
- Malerarbeiten in den Mietbereichen zu 95 % abgeschlossen
- Bodenbelagsarbeiten sind ebenfalls durch - bis auf Restleistungen wie Scheuerleisten, Verfugungen an den Wandaufgängen etc.
- Rohinstallation Sanitär, Heizung und Elektro sind erfolgt
- Bestückung mit Sanitärgegenständen, Heizkörpern, Schaltern und Steckdosen läuft gerade
- Öffentliche WC-Anlage bis auf die WC-Trennwände fertig
- Rohbau Fahrradpavillon ist fertig
- Rampenanlage der Rollstuhlfahrer zwischen Parkplatz und Höhe Busbahnhof wird gerade gepflastert
- Geländeprofilierungen im Außenbereich zu 80 % abgeschlossen
- derzeit erfolgt Herstellung der Parkplatzflächen
- Erschließung des Gebäudes mit Abwasser und Strom läuft gerade
- Einweihungstermin Gebäude (nicht der Außenanlagen) 09.09.2016, 11 Uhr

Ordnungsbehördliche Probleme

1. Bestattungsfälle im Rahmen der Gefahrenabwehr

Sind bestattungspflichtige Angehörige nicht vorhanden oder nicht rechtzeitig zu ermitteln, ist nach dem Bestattungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt die örtlich zuständige Sicherheitsbehörde, somit das Ordnungsamt der Stadt Sangerhausen, für eine gesetzeskonforme Bestattung zuständig.

Diese hier benannten Fälle nehmen im Vergleich der letzten 10 Jahre deutlich zu. Im Vergleich zum Jahr 2006 wird sich die Anzahl dieser Fälle im Jahr 2016 nach derzeitigem Einschätzungsstand vervier- oder gar verfünffachen.

Soziale Vereinsamung durch verstorbene Partner, in die Fremde gezogene Familienangehörige aber auch das Zerklüften von früheren Familienbanden sind Gründe für die drastische Zunahme dieser Fälle.

Einher geht die Bearbeitung dieser Fälle mit einem hohen Verwaltungsaufwand zur Ermittlung möglicher Angehöriger, der Vollzug der Bestattungen und das Beitreiben der Bestattungskosten und Verwaltungsaufwendungen von ggf. auffindbaren Angehörigen oder aus erblichen Nachlässen. Dabei gelingt es nicht in jedem Fall, die entstandenen Aufwendungen wieder beizutreiben, so dass durchschnittlich pro Jahr 3000 - bis 5000 € zu Lasten der Stadt Sangerhausen gehen, ohne den enormen Verwaltungsaufwand hinzu zurechnen. Die Tendenz dieser Fallproblematik ist leider steigend.

2. Vermüllungen

Das illegale Entsorgen von Abfall im Stadtgebiet und in freier Natur hat in diesem Frühjahr wieder stark zugenommen. Gemessen an den vergangenen Jahren ist der Aufwand des Ordnungsamtes für Problem- lagen der illegalen Ablagerungen so

deutlich gestiegen, dass sich zeitweilig 1 bis 2 Mitarbeiter mit den Ermittlungsaufgaben und Ahndungen befassen müssen. Besonders dramatisch stellt sich das Bild derzeit in der Karl-Bosse-Straße dar. Auf einem privaten Grundstück türmen sich Müllberge in Größenordnungen und stellen mittlerweile eine Gefahr für die öffentliche Ordnung und Sicherheit dar. Die Zuständigkeit zur Abfallentsorgung speziell für dieses Grundstück liegt letztlich beim Landkreis Mansfeld-Südharz als untere Abfallbehörde. Der Landkreis ist seit langem aufgefordert, diesen Müllberg über den örtlich rechtlichen Entsorgungsträger zu beseitigen.

Für die Müllentsorgung generell gibt es in unserem Landkreis klare rechtliche Vorgaben, so im Abfallgesetz und der hierfür einschlägigen Satzung. An der Umsetzung in Zuständigkeit des Landkreises sind jedoch immer wieder Mängel zu verzeichnen. Das Ordnungsamt der Stadt greift jederzeit Hinweise von Bürgern auf und leitet diese, nach erfolgten eigenen Ermittlungen nach Verursachern, an die zuständige Behörde weiter.

Auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Betrieb Abfallwirtschaft kann die Stadt Sangerhausen verweisen.

Der EAW des Landkreises reinigt alle 2-3 Wochen diese Containerstellflächen. Dabei wird auch illegal abgelagerter Müll entfernt. Mittlerweile kommen pro Reinigungstag in der Kernstadt bis zu 500 kg illegal abgelagertes Material zusammen. Dies bedeutet, dass im Monat im Durchschnitt in der Kernstadt eine Tonne illegaler Abfall entfernt wird. Diese gesamten illegalen Abfälle werden gewogen, bei der Abschlussrechnung des Abfallbetriebes aufgeführt und in die Berechnung der künftigen Abfallgebühren einbezogen. Somit hat wachsender illegaler Müll auch etwas mit der Erhöhung der Müllgebühren zu tun.

Baufortschritt Schwimmhalle

Die Baumaßnahmen an der Schwimmhalle laufen bisher nach Bauablaufplan. Alle zur Sanierung benötigten Gewerke bis auf das Los 3 Innenausstattung wurden ausgeschrieben, Submissionen abgeschlossen und Aufträge erteilt.

Für die Sanierungsmaßnahme Schwimmhalle wird unter Einbeziehung des AR-Beschlusses vom Dezember 2015 zur Erweiterung des Sanierungsumfanges um die Errichtung eines Whirlpools von einem Investitionsumfang von 6.965 T€ ausgegangen. Per 01.06.2016 weist die Kostenfeststellung einen Betrag von 6.878 T€ aus.

Die aktuelle Hauptaufgabe der Bauleitung liegt neben der permanenten Kostenkontrolle in der Abstimmung der unterschiedlichen Gewerke untereinander und der Einhaltung des Bauablaufplanes.

Auf der Baustelle sind aktuell die restlichen Rohbauarbeiten in Ausführung. Es ist besonders anzumerken, dass die beauftragte Firma HTS grundsätzlich eine sehr gute Termintreue aufweist. Die Firma hat insbesondere sehr gut auf die Unwägbarkeiten einer Altbausanierung reagiert und die notwendigen Mehrleistungen aus der Qualität des Bestandsfundamentes an der Nordseite des Gebäudes oder der notwendigen Erneuerung ganzer Zwischendeckenabschnitte erbracht und wird den Rohbau planmäßig ab Mitte Juni abschließen.

Die TGA-Gewerke (Badewassertechnik-, Sanitär-, Heizungs-, Elektro- und Lüftungsanlagen) haben Mitte Mai ihre Arbeiten in den Technikräumen im Untergeschoss begonnen. Das Auftragsvolumen, welches an Unternehmen aus der Stadt bzw. Region vergeben wurde beträgt rd. 2.352 T€.

Die Betonsanierung wird derzeit im Erdgeschoss an den Deckenbereichen fortgeführt.

Für den Planschbeckenanbau wurde durch den Rohbau die Bodenplatte errichtet und derzeit werden die Grundleitungen verlegt. Auch der Wintergartenanbau ist durch das vorhandene Stahlgerüst bereits räumlich erkennbar. Weiterhin erfolgten derzeit die ersten Abstimmungen zu den Gewerken Gebäudeleittechnik und Kassensystem.

Bezüglich der Einleitung von Spülabwasser-/Prozesswasser erfolgten Abstimmungen mit dem Wasserverband. Nach aktuellem Stand ist eine Einleitung in das Regenwassersystem nunmehr doch möglich. Ein Antrag auf Indirekteinleitung von Spülwas-

ser aus der Badewassertechnik wurde entsprechend überarbeitet und auch die Änderung der Spülwassermengen durch den Whirlpool eingepflegt.

Derzeit läuft zudem der öffentliche Wettbewerb zur Namensfindung der neuen Schwimmhalle. Bitte beteiligen Sie sich daran und ermuntern auch Dritte. Derzeit spricht nichts gegen die planmäßige Wiedereröffnung im Dezember. Bitte werben Sie für unsere Schwimmhalle.

Veröffentlichung der Stadt Sangerhausen

Öffentliche Auslegung, Trägerbeteiligung sowie Beteiligung der Nachbargemeinden bezüglich des Entwurfs zum qualifizierten Bebauungsplan Nr. 2 „Hühnerberg“ Ortschaft Grillenberg, der Stadt Sangerhausen.

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in seiner Sitzung am 16.06.2016 die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden sowie der Nachbargemeinden bezüglich des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 2 „Hühnerberg“ beschlossen.

Gemäß § 3 BauGB ist der Planentwurf einschließlich der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig werden gemäß § 4 BauGB Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, die durch die Planung berührt werden, beteiligt und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Der Entwurf mit Begründung liegt

vom 05.07.2016 bis 05.08.2016

bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 212 in 06526 Sangerhausen, Markt 7a während folgender Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag von	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gleichzeitig kann der Entwurf im Internet unter www.sangerhausen.de - Verwaltung und Politik - Bekanntmachungen - öffentliche Auslegungen eingesehen werden.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Stellungnahme des Landkreises Sangerhausen vom 31.01.2008 mit folgenden umweltbezogenen Informationen der Fachämter:
 - Untere Wasserbehörde: Hinweis auf die teilweise Lage des Plangebiets in der Trinkwasserschutzzone III des Grillenberger Brunnens am Bad
 - Untere Naturschutzbehörde: Hinweis auf die Einhaltung der Festlegungen der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Harz und südliches Harzvorland“
 - Untere Immissionsschutzbehörde: Hinweis auf mögliche Lärmbelastungen durch die L 230
- Stellungnahme des Landesverwaltungsamtes vom 03.01.2008 mit umweltbezogenen Informationen folgender fachlicher Belange:
 - Immissionsschutz: Hinweis auf mögliche Emissionen durch die L 230
- Stellungnahme des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz vom 22.11.2007:
 - Hinweis auf mögliche Amphibienwanderungen im Plangebiet
 - Hinweis auf Sicherung der dauerhaften Pflege von Ausgleichsmaßnahmen
- Abstimmung mit der unteren Forstbehörde vom August 2015/ März 2016:
 - Hinweis auf Betroffenheit von Wald

- Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde vom August 2015 / März 2016:
 - Inaussichtstellung der Herauslösung von Teilflächen aus dem Landschaftsschutzgebiet „Harz und südliches Harzvorland“
 - Hinweis, dass der Bau / die Unterhaltung von Straßen und Wegen im Landschaftsschutzgebiet unter Genehmigungsvorbehalt stehen

Folgende Unterlagen mit umweltbezogenen Informationen sind weiterhin verfügbar:

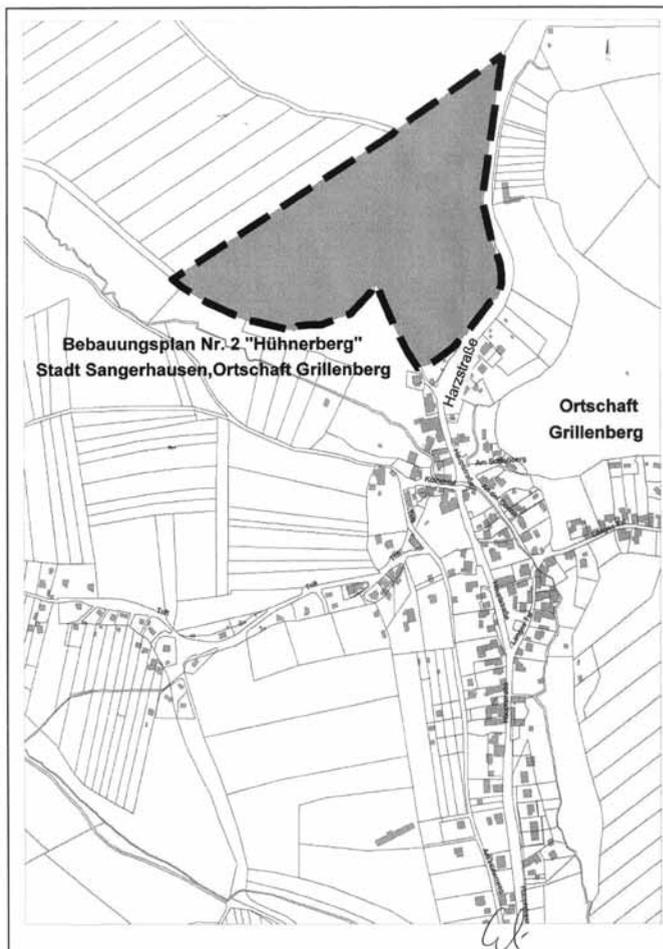
- Umweltbericht als Teil II der Begründung, Mai 2016, mit Aussagen zu Bestand und Wirkungen der Planung auf alle Schutzgüter der Umwelt (Boden, Wasser, Klima/Luft, Arten / Biotope, Mensch, Kultur- / Sachgüter)
- Eingriffsbewertung und Artenschutzrechtliche Betrachtung, Mai 2016, mit Aussagen zu Natur und Landschaft und zum Artenschutz
- Landschaftsplan der Stadt Sangerhausen, Dezember 2008, mit Aussagen zu allen Schutzgütern der Umwelt (Boden, Wasser, Klima/Luft, Arten / Biotope, Mensch, Kultur- / Sachgüter)

Stellungnahmen können schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen müssen bei der Beschlussfassung über den qualifizierten Bebauungsplan nicht berücksichtigt werden.

Anträge nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Die Lage des Geltungsbereiches ist aus der Übersichtskarte ersichtlich.




R. Poschmann
Oberbürgermeister



Öffentliche Auslegung, Trägerbeteiligung sowie Beteiligung der Nachbargemeinden bezüglich des Entwurfs zur 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Sangerhausen

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in seiner Sitzung am 16.06.2016 die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden sowie der Nachbargemeinden bezüglich des Entwurfs der 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Sangerhausen beschlossen. Von einer frühzeitigen Beteiligung konnte abgesehen werden, da die Änderung schon im Bebauungsplanverfahren „Hühnerberg“ angekündigt wurde.

Gemäß § 3 BauGB ist der Planentwurf einschließlich der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig werden gemäß § 4 BauGB Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, die durch die Planung berührt werden, beteiligt und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Der Entwurf mit Begründung liegt

vom 05.07.2016 bis 05.08.2016

bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 212 in 06526 Sangerhausen, Markt 7a während folgender Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag von	9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15.00 Uhr
Dienstag von	9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch von	9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag von	9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15.00 Uhr
Freitag von	9:00 bis 12:00 Uhr

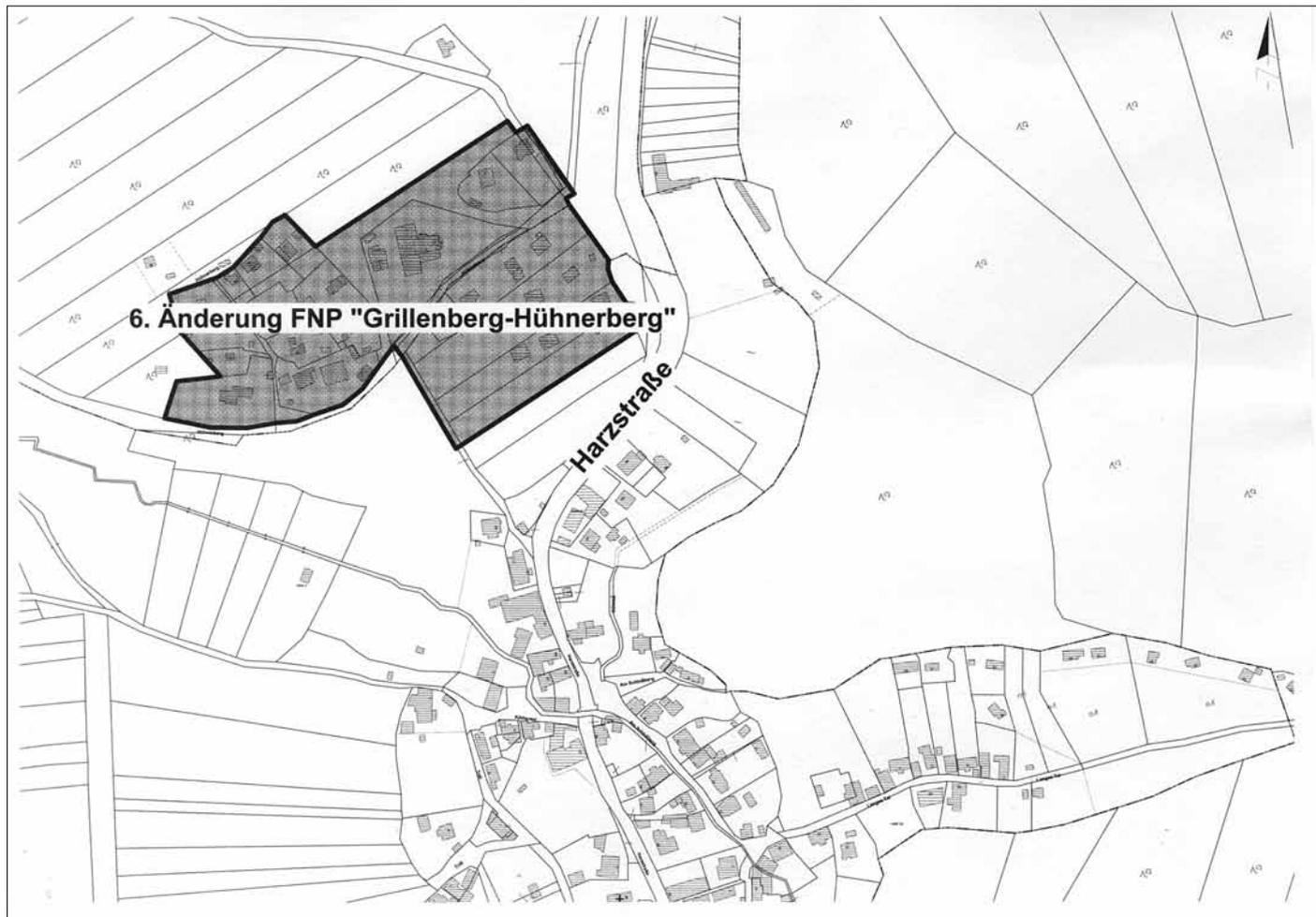
Gleichzeitig kann der Entwurf im Internet unter www.sangerhausen.de - Verwaltung und Politik - Bekanntmachungen - öffentliche Auslegungen eingesehen werden.

Stellungnahmen können schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen müssen bei der Beschlussfassung über die 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Sangerhausen nicht berücksichtigt werden.

Anträge nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Die Lage des Geltungsbereiches ist aus der Übersichtskarte ersichtlich.




R. Poschmann
Oberbürgermeister



Stadtverwaltung Sangerhausen
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Sangerhausen beabsichtigt zum schnellstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeiter/in Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage des TVöD (VKA) in der Entgeltgruppe 9.

Schwerpunktaufgaben:

- Erfassung und Bewertung des unbeweglichen Vermögens (Straßen, Parkplätze, Bauwerke, öffentliche Spielplätze)
- Berichtigung und manuelle Erfassung der unvollständigen Datensätze
- Prüfung und Aufbereitung der Beschlüsse des Wasserverbandes (Trink- und Abwasser)
- Prüfung von Satzungen des Wasserverbandes (Trink- und Abwasser)
- Rechnungsprüfung und Widerspruchsbearbeitung (Trink- und Abwasser)
- Vorbereitung der Verbandsversammlungen für die Verbandsvertreter der Stadt Sangerhausen

Voraussetzungen für die Stellenbesetzung sind:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Diplomverwaltungswirt/in oder ein abgeschlossener Verwaltungslehrgang A II (B II) mit mindestens der Note 3
- zuverlässige, selbstständige und umsichtige Arbeitsweise
- Kontaktfreudigkeit, Loyalität
- sicheres, überzeugendes und höfliches Auftreten
- Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit und Teamfähigkeit
- Flexibilität in fachlicher und zeitlicher Hinsicht
- gute PC-Kenntnisse (Word, Excel, Powerpoint)

Schriftliche Bewerbungen mit den entsprechenden Zeugnissen und Nachweisen sind bis zum **15.07.2016, 12.00 Uhr**, an die Stadtverwaltung Sangerhausen, FD Personal- und Verwaltungsservice, Markt 7a in 06526 Sangerhausen einzureichen. Wir bitten um Beachtung, dass Bewerbungsunterlagen nur unter Beilage eines frankierten Rückumschlages zurückgesandt werden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, die Unterlagen vom 15.08. bis 08.09.2016 im FD Personal- und Verwaltungsservice abzuholen. Alle danach vorhandenen Unterlagen werden vernichtet.

gez. Poschmann
Oberbürgermeister

184 „Bürgermeister für den Frieden“ zeigen Flagge

184 Städte und Gemeinden zeigen am 8. Juli 2016 Flagge für eine atomwaffenfreie Welt, darunter die Landeshauptstädte Hannover, Kiel, Potsdam, Schwerin und Stuttgart. Auch Sangerhausen zählt zu der Vielzahl der Städte weltweit, die sich gegen Atomkrieg, Aufrüstung und für den Frieden bekennen. Atomwaffen sind unbenutzbar, unmoralisch und illegal. Die Androhung und der Einsatz von Atomwaffen sind grundsätzlich völkerrechtswidrig. Das stellte der Internationale

Gerichtshof am 8. Juli 1996 in einem Rechtsgutachten im Auftrag der Generalversammlung der Vereinten Nationen fest. Für das Bündnis Mayors for Peace, dem weltweit mittlerweile 7.028 Städte in 161 Ländern beigetreten sind und das allein in Deutschland 460 Mitglieder zählt, bietet das Datum Anlass, vor den Rathäusern eine eigens gestaltete Fahne zu hissen. Die Kampagne „atomwaffenfrei.jetzt“ unterstützt den Flaggentag lokal durch Gruppen der Friedensbewegung.

Einzigartiges Paradies für kleinere und größere Abenteurer



Nach nur dreimonatiger Bauzeit ist die größte Rosensammlung der Welt um eine Attraktion reicher. Am 01.06.2016 wurde die multifunktionale Spiel- und Erlebniswelt im Beisein der Förderer und Erbauer dieses Projektes an mehr als 100 Kindern übergeben. Die finanzielle Förderung des Projektes aus dem Zukunftsfonds des Landkreises Mansfeld-Südharz ist dabei besonders zu würdigen. Die Landrätin Angelika Klein und der Leiter der Stabsstelle des Landkreises, Herr Grünewald, konnten sich gemeinsam mit dem Oberbürgermeister, Ralf Poschmann, davon überzeugen, dass das Geld gut angelegt ist. Für die Projektplanung und -umsetzung war Herr Drappatz von der SIK-Holzgestaltungs GmbH Leipzig verantwortlich, die Bauausführung wurde von der HTS Bauunternehmen GmbH Sangerhausen

realisiert, die Gestaltung der Anschlussflächen übernahmen die gärtnerischen Fachkräfte des Europa-Rosariums. Die Zeppelin Rental GmbH 6 Co. KG Berlin komplettierte mit einem barrierefreien Toilettencontainer mit Wickeltisch das Angebot. Die Finanzierung der Projektsumme in Höhe von 119.000 € erfolgte mit 95.200 € aus dem Zukunftsfonds und mit 23.800 € durch die Rosenstadt Sangerhausen GmbH. Diese großartige Spiellandschaft, die sich harmonisch in den Botanischen Garten einfügt, ist in ihrer Bauweise im Landkreis Mansfeld-Südharz einzigartig und ein Paradies für kleine und größere Abenteurer und Entdecker. Kinder aller Altersgruppen zeigten sich am internationalen Kindertag begeistert von den vielen Möglichkeiten eines Rundum-Spiel-Spaß-Erlebnisses.

Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen-Anhalt fördert im 20. Jubiläumsjahr den Sachsen-Anhalt-Tag



v. l. : Oberbürgermeister Ralf Poschmann, Uwe Schmidt, Geschäftsführer der Rosenstadt Sangerhausen GmbH, Dr. Michael Ermrich, Geschäftsführende Präsident des OSV, Rosenkönigin Sophia I., Dr. Angelika Klein, Landrätin des Landkreises Mansfeld-Südharz, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mansfeld-Südharz, Hans Ulrich Weiß (sitzend r.) und Mario Bößenroth, Leiter des Organisationsteams Sachsen-Anhalt-Tag 2016

Der Ostdeutsche Sparkassenverband (OSV), die Sparkasse Mansfeld-Südharz und die Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen-Anhalt sind Hauptsponsoren und damit offizielle Partner des Sachsen-Anhalt-Tages 2016 vom 9. bis 11. September in Sangerhausen. Der Geschäftsführende Präsident des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV), Dr. Michael Ermrich, sowie der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Mansfeld-Südharz, Hans Ulrich Weiß, haben am Freitag, 10. Juni 2016, im Sangerhäuser Rathaus, den Vertrag mit Ralf Poschmann, Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, geschlossen. Für die Unterstützung des 20. Landesfestes heißt das: 50.000 Euro stehen im Finanzplan des Sachsen-Anhalt-Tages zur Verfügung.

„Die Rosen in Sangerhausen sind etwas Besonderes. Das passt hervorragend zum 20. Sachsen-Anhalt-Tag“, betonte der Geschäftsführende Präsident des OSV, Dr. Michael Ermrich. „Denn Jubiläen sind auch immer besonders. Das wird Sangerhausen zeigen. Hier trifft Bergbaugeschichte auf die Tradition des Fahrradbaus. Seit mehr als 115 Jahren wird die Entwicklung der

Stadt von den Rosen begleitet. Sie sind ein beeindruckendes Symbol für Wandel, aber auch für Beständigkeit. Es gibt daher viel zu entdecken“, merkt Ermrich an. „Rosen gehören zu Sangerhausen, wie das Landesfest zu Sachsen-Anhalt. Und dass man mehr als 8.500 verschiedene Rosensorten und -arten im Rosarium bestaunen kann, ist faszinierend. Und mittendrin eine besondere - die Sparkassen-Rose. Und genauso - nämlich mittendrin im Festgelände - ist unser Sparkassen-Treffpunkt. Direkt am Marktplatz, an der Jacobikirche. Wir freuen uns auf drei tolle Tage mit Spannung, Spiel und Spaß am Sparkassen-Treffpunkt“, sagte Hans Ulrich Weiss, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Mansfeld-Südharz.

Die Sparkassen präsentieren sich aber auch mit Radio Brocken vor dem Bahnhof. Eine Kooperation mit Radio Brocken als offiziellem Medienpartner des Landesfestes bringt eine Vielzahl von Aktionen mit sich, die das unterhaltsame Programm des Landesfestes erweitern. Das größte Landesfest soll die Besonderheiten, Potenziale und die Lebensqualität der Stadt Sangerhausen und des

Bundeslandes herausstellen und einer breiten Öffentlichkeit bekannt machen. Immerhin werden bis zu 150.000 Besucher in unserer Kreisstadt erwartet.

„Unter dem Motto: „Sachsen-Anhalt trifft Rose“, werden die Menschen von der Altmark, der Börde, Anhalt, dem Harz bis zum Burgenlandkreis, der Saale-Unstrut-Region und unserem Landkreis Mansfeld-Südharz zum 20. Jubiläum des Landesfestes die Berg- und Rosenstadt in all ihren Facetten erleben. Mit dem Besuch in Sangerhausen treffen unse-

re Gäste auf eine Rosenstadt, eine traditionelle Bergbaustadt, und eine kulturhistorisch interessante, über 1000 Jahre alte Stadt sowie auf den bedeutendsten Rosengarten der Welt - dem Europa-Rosarium! Große Veranstaltungen brauchen große Partner - der OSV ist ein Hauptförderer des Sachsen-Anhalt-Tages in Sangerhausen.

Er ist seit Jahren verlässlicher Partner des Landesfestes, eine Größe, mit der man rechnen kann“, so Oberbürgermeister Ralf Poschmann in seinen Ausführungen.

Abellio trägt die Namen „Martin Luther“, „Thomas Müntzer“ und den 20. Sachsen-Anhalt-Tag in Sangerhausen durch ganz Mitteldeutschland



Am 10. Juni 2016 war es so weit: Gegen 14.30 Uhr knallten auf dem Sangerhäuser Bahnhof die Sektkorken und die feierliche Taufe war vollzogen! Fortan trägt ein Abellio-Zug die Namen von Martin

Luther und Thomas Müntzer durch ganz Mitteldeutschland und erinnert damit an die beiden bedeutenden Reformgeber und in der Mitte des Zuges eine Werbung für den 20. Sachsen-Anhalt-Tag 2016 in Sangerhausen.

„Luthers Land und Müntzers Heimat – das ist Mansfeld-Südharz“ erklärte die Landrätin des Landkreises Mansfeld-Südharz, Dr. Angelika Klein. „Deshalb ist es wichtig, dass das Reformationsjubiläum um unseren Landkreis keinen Bogen macht. Ich freue mich sehr, dass es uns gemeinsam mit Abellio, der Lutherstadt Eisleben und der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH gelungen ist, mit diesem Zug einen rollenden Botschafter für den Landkreis und



das Reformationsjubiläum im kommenden Jahr durch Mitteldeutschland fahren zu lassen.“

In der Umsetzung des Vorhabens engagierte sich federführend die Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH. Deren Geschäftsführer Mark Lange sagte: „Neben der Botschaft für die beiden Reformgeber wollen wir den Zug auch zur Ankündigung regionaler Events nutzen. Deshalb gibt es am Zug eine Werbefläche, die wir von Zeit zu Zeit aktualisieren werden.“ Gestartet wird mit der Ankündigung des diesjährigen Sachsen-Anhalt-Tages, der vom 9. bis 11. September 2016 in Sangerhausen stattfindet. Die Gelegenheit für das Landesfest zu werben nutzten Rosenkönigin So-

phia I. und Uwe Schmidt, Geschäftsführer der Rosenstadt Sangerhausen GmbH, ganz „zügig“.

Und da Marketing und Werbung für so ein großes Fest das A und O sind, fahren von nun an Informationsflyer und Plakate als Hinweis auf den Sachsen-Anhalt-Tag in Sangerhausen auf dem Schienennetz von Abellio Rail Mitteldeutschland mit.

Dirk Ballerstein, Vorsitzender der Geschäftsführung von Abellio Rail Mitteldeutschland, versteht sich als ein Unternehmen aus der Region für die Region. Er sagt dazu: Wenn wir dazu beitragen können, deren geschichtliche und kulturelle Bedeutung bekannter zu machen, dann machen wir das natürlich sehr gern“.

Plakatausstellung dokumentiert 20 Jahre Sachsen-Anhalt-Tag



Um es vorweg zu nehmen: Alle zur Vernissage geladenen Gästen waren sich einig - diese Ausstellung ist einzigartig! Am Samstag, dem 11. Juni 2016, eröffnete anlässlich des

Jubiläums 20 Jahre Sachsen-Anhalt-Tag eine Ausstellung. Hier werden bis zum 30. September 2016 täglich, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, in der Ausstellungshalle des Europa-Rosariums, Plakate der bisherigen 20 Ausrichterstädte des Sachsen-Anhalt-Tages gezeigt. Erstaunlich ob der Vielfalt der Gestaltungsmethoden ähnelt nicht ansatzweise ein Plakat dem anderen. Da hängt auf der einen Seite glatt eine gestaltete Knäckebrötscheibe, auf der gegenüberliegenden grüßt ein Teufel von der Wand. 20 Kunstwerke, die ihre Region präsentieren und ihr einen bleibenden Stempel verpasst haben, so wie auch das Plakativ der Stadt Sangerhausen.



Mario Bößenroth, Leiter Organisationsteam Sachsen-Anhalt-Tag 2016 in Sangerhausen, Raik Lehmann, Referent Öffentlichkeitsarbeit Landesmarketing Staatskanzlei Magdeburg, Rosenprinzessin Luisa I. sowie Oberbürgermeister Ralf Poschmann (v. l.), standen nur kurz zur Ausstellungseröffnung zusammen, denn auch sie zog es an die interessanten Motive. Und es gab noch

einen Extrabonbon. Liebevoll, natürlich passend zum Slogan „Sachsen-Anhalt trifft Rose“, gab es unser Bundesland in Miniatur aus Naturmaterialien gestaltet. Diese Karte zeigt alle bisherigen Standorte der Sachsen-Anhalt-Tage, aber eben auch die Gebiete in unserem Land, die die Zukunft des Landesfestes fortschreiben könnten.

Die bisherigen Ausrichterstädte auf einem Blick

1. Bernburg	30. August bis 1. September 1996
2. Stendal	11. bis 13. Juli 1997
3. Zeitz	17. bis 19. Juli 1998
4. Halberstadt	16. bis 18. Juli 1999
5. Bitterfeld	8. bis 10. September 2000
6. Haldensleben	31. August bis 2. September 2001
7. Burg	27. bis 29. Juni 2003
8. Aschersleben	2. bis 4. Juli 2004
9. Magdeburg	1. bis 3. Juli 2005
10. Halle	14. bis 16. Juli 2006
11. Osterburg	1. bis 3. Juli 2007
12. Merseburg	13. bis 15. Juni 2008
13. Thale	12. bis 14. Juni 2009
14. Weißenfels	20. bis 22. August 2010
15. Gardelegen	24. bis 26. Juni 2011
16. Dessau-Roßlau	6. bis 8. Juli 2012
17. Gommern	28. bis 30. Juni 2013
18. Wernigerode	18. bis 20. Juli 2014
19. Köthen	29. bis 31. Mai 2015
20. Sangerhausen	9. bis 11. September 2016

Der Sachsen-Anhalt-Tag 2002 wurde wegen der Hochwasserkatastrophe abgesagt.

„Green Flag Award“ 2016 sechs Parks aus Sachsen-Anhalt erhalten die englische Auszeichnung



Vertreter der ausgezeichneten sachsen-anhaltischen Parks mit Claus Mangels (links) und Felicitas Remmert (rechts) vom Gartenträume Sachsen-Anhalt e. V. (Foto: Gartenträume e. V.)

An einer grünen Flagge sollen sie zu erkennen sein: Gärten und Parkanlagen mit Qualitätssiegel. Zehn deutsche

Parks wurden nach einer umfangreichen Überprüfung am 11. Juni 2016 vom Gartennetz Deutschland e. V. mit

dem Green Flag Award ausgezeichnet. Sechs davon liegen in Sachsen-Anhalt. Der Verein „Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt e. V.“ wurde für sein außerordentliches Engagement um die Qualität in den Parks im Bundesland gewürdigt.

Zur Verleihung der Green Flag Awards lud das Gartennetz Deutschland am Samstag, dem 11. Juni 2016, in den Elbauenpark Magdeburg ein. Horst Forytta, Vorsitzender des Gartennetz Deutschland e. V. und Holger Platz, Beigeordneter für Umwelt, Personal und Allgemeine Verwaltung der Stadt Magdeburg überbrachten Grußworte und Glückwünsche. Sie würdigten den Einsatz um den vorbildlichen Erhalt und die Entwicklung der Gärten und Parks als wertvolles Kulturgut.

Der Verein „Keep Britain Tidy“ vergibt seit 1996 in England jedes Jahr die Auszeichnung „Green Flag Award“, die besonders qualitätvollen Parkanlagen verliehen wird. Seit 2012 bewertet eine autorisierte Jury des Gartennetz Deutschland e. V. im Zweijahresrhythmus nach den englischen Standards bundesweit Gärten und Parks und zeichnet sie mit dem grünen Qualitätssiegel aus.

In 2016 wurden 11 deutsche Bewerber nach strengsten britischen Kriterien auf Pflegezustand und Sauberkeit, Begehrbarkeit und Behindertengerechtigkeit, nutzerorientierte Angebote, Toilettenanlagen und vieles mehr überprüft und bewertet. Wichtigste Voraussetzung für einen Green Flag Award bildet ein erfolgreiches Parkmanagement mit gutem Marketing. Die Bindung der Gemeinde und der Besucher an den Park ist ebenfalls wichtiger Bestandteil, um den Award zu erhalten und wird in besonders positiven Fällen mit dem Community Award ausgezeichnet.

Folgende Anlagen haben den Green Flag Award 2016/17

bundesweit erhalten:

1. Gärten und Parks Aschersleben, Sachsen-Anhalt
2. Barocke Schlossgärten und Parks in Blankenburg (Harz), Sachsen-Anhalt
3. Europa-Rosarium Sangerhausen, Sachsen-Anhalt
4. Elbauenpark Magdeburg, Sachsen-Anhalt
5. Gärten Gut Zichtau, Sachsen-Anhalt
6. Gärten der Welt Berlin, Berlin
7. Stadtpark – Botanischer Garten Gütersloh, Nordrhein-Westfalen
8. Kurpark Bad Pyrmont, Niedersachsen
9. Insel Mainau, Baden-Württemberg

Green Flag Award Community: Schloss und Barockgarten Hundisburg und Landschaftspark Althaldensleben-Hundisburg Horst Forytta lobte zudem das Gartennetzwerk Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt: „Die Arbeit des Netzwerkmanagements des Vereins „Gartenträume“ kommt vor Ort an. Die Zertifizierung „Green Flag Award“ wird durch keine andere Landesgarteninitiative so intensiv als klare Qualitätsoffensive genutzt. Die Unterstützung der Garteninitiative Gartenträume durch das Land Sachsen-Anhalt und die enge Kooperation mit dem Landesmarketing sind einzigartig in Deutschland.“

Der 11. Juni wurde bewusst für die Verleihung gewählt, da immer am zweiten Wochenende im Juni die bundesweiten „Tage der Parks und Gärten“ stattfinden, eine Initiative des Gartennetz Deutschland. Alle Preisträger erlebten im Elbauenpark Magdeburg eine Rundfahrt mit dem Elbauenexpress mit Stopps in den Gartenbereichen, die Wiedereröffnung der begehbaren spiralförmigen Rampe an der Außenhaut des Jahrtausendturms zur Aussichtsplattform und das rege Treiben zum Spielefestival „SpielReich“

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Geburtstagsparty im Kinderhort Südwest

Das Team vom Kinderhort Südwest überrascht mit einem besonderen Nachmittag



Nachdem wir anlässlich des 40. Geburtstages unseres Hortes im Januar mit den Kindern eine dreistöckige Torte gebacken hatten, organisierten wir im Juni eine große Geburtstagsparty.

Im Vorfeld wurden Muffins für jedes Kind von den Kindern gebacken und verziert. Das Erzieherenteam bereitete verschiedene Kuchen für die Kaffeetafel vor. Diese wurden von

den Gästen und Eltern sehr gelobt. Als Höhepunkt des Tages traten der Zauberer Dirk Fuhler und Fr. K. mit einer Zaubershow voller Wunder, Spaß und Musik auf.

Anschließend tummelten sich die Kinder an den Mitmachstationen zu 1001 Nacht und gewannen Preise.

Auch die kurzen Regenschauer konnten uns die gute Stimmung nicht vermiesen.

Termine und Informationen

Betriebliche Ausbildung hat Vorrang

Eckdaten zum Ausbildungsmarkt der Agentur für Arbeit Sangerhausen im Mai 2016

- > 753 gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen (3 weniger als voriges Jahr)
- > 393 unversorgte Bewerber (28 weniger als voriges Jahr)
- > 662 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen (43 mehr als voriges Jahr)
- > 396 unbesetzte Stellen (9 mehr als voriges Jahr)

Fakt ist: In zwei Monaten sollten die ersten Auszubildenden in eine Berufsausbildung starten. Damit bleibt für die jungen Leute, die noch keinen Vertrag in der Tasche haben, nicht mehr viel Zeit. Gleichmaßen wird es für die Unternehmen ohne passenden Berufsnachwuchs eng.

In den vergangenen Jahren hat sich der Ausbildungsmarkt verändert. Demografisch bedingt gibt es weniger Schulabgänger. Gleichzeitig passen die Berufswünsche der Jugendlichen und die regionalen Ausbildungsangebote oft nicht zusammen. Damit steigt die Zahl der nicht besetzten Ausbildungsplätze. Wir arbeiten derzeit mit Hochdruck daran, die offenen Ausbildungsstellen zu besetzen. Deshalb prüfen wir gemeinsam mit den Bewerbern und den Unternehmen alle Möglichkeiten. Betriebliche Ausbildung hat Vorrang“, sagt die Vorsitzende der Arbeitsagentur Sangerhausen Martina Scherer.

Wichtige Tipps für Jugendliche

Zunächst einmal sollten die Bewerber nicht am Traumberuf festhalten. Hat es bisher noch nicht mit der Wunsch-Lehrstelle geklappt, dann unbedingt den Zweit- oder Drittberufswunsch in Betracht ziehen. Vielen Jugendlichen ist nicht bewusst, welche interessanten Berufe die regionalen Unternehmen für den neuen Ausbildungsbeginn noch anbieten.

Kann die Lehrstelle mit täglichem Pendeln nicht erreicht werden, kommt ggf. eine auswärtige Unterbringung in Betracht. Dabei unterstützt die Agentur für Arbeit Sangerhausen

mit Berufsausbildungsbeihilfe. Wichtig ist die rechtzeitige Antragstellung.

Ganz hilfreich ist darüber hinaus ein Blick in den Chancenspiegel für Sachsen-Anhalt/Thüringen www.arbeitsagentur/Regionaldirektionen/sachsen-anhalt-thueringen/Regionalinformationen.

Hier sind alle wichtigen Informationen zu den Berufen mit guten Zukunftschancen in den Landkreisen von Sachsen-Anhalt und Thüringen enthalten. Auf jeden Fall bei allen Fragen an den zuständigen Berufsberater der Agentur für Arbeit Sangerhausen wenden.

Worauf sollten Unternehmen achten?

Für die Unternehmen ist es wichtig, alle Möglichkeiten zu prüfen, um den passenden Berufsnachwuchs zu bekommen. Die „Verpackung“ ist nicht alles, was zählt. Natürlich müssen die Anforderungen der Ausbildungsstelle und die Erwartungen der Jugendlichen zusammenpassen. Das richtige Talent findet man in Gesprächen, im praktischen Erleben. Insofern ist ein Zeugnis zwar eine Leistungsfeststellung, aber keine Kompetenzdiagnostik.

Ist eine potenzielle Auszubil-

dende/ein potenzieller Auszubildender gefunden, so bietet beispielsweise ein mehrmonatiges Langzeitpraktikum (Einstiegsqualifizierung) im Vorfeld der Ausbildung die Möglichkeit, sich gegenseitig genauer kennenzulernen.

Die Unternehmen sollten alle Wege prüfen, damit kein Ausbildungsplatz frei bleiben muss. Dabei stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Arbeitgeberservice als wichtige Ansprechpartner zur Verfügung.

WGS-Generationenhaus

Alban-Hess-Str. 31

Öffentliche Veranstaltungen Projekt 3 Mieterzentrum „treffpunkt süd“

Mo., 04.07.2016

10.00 Uhr *Koch-Club Mitglieder Gruppe 1*
„Leckere Grillgerichte“
Leitung: Stefanie Hornickel, Projekts

Di., 05.07.2016

14.00 Uhr „Kaffeegerflüster und Handarbeiten“

Mo., 11.07.2016

10.00 Uhr *Koch-Club Mitglieder Gruppe 2*
„Leckere Grillgerichte“
Leitung: Stefanie Hornickel, Projekts

Di., 12.07.2016

14.00 Uhr „Kaffeegerflüster und Handarbeiten“

Mo., 18.07.2016

14.00 Uhr „Kaffeegerflüster und Handarbeiten“

Di., 19.07.2016

14.30 Uhr „Servietten falten für Anfänger“ Leitung: Gislinde Listing, Projekt 3

Mo., 25.07.2016

14.00 Uhr „Kaffeegerflüster und Handarbeiten“

Wöchentlich regelmäßige Veranstaltungen

montags

16.30 Uhr Singestunde (Projekt 3)

mittwochs

13.30 Uhr Skat-Runde (Projekt 3)

donnerstags

09.00 Uhr Sitzgymnastik (SVGR e. V.)

14.00 Uhr Rommee-Runde (Projekt 3)

Bei uns erhalten Sie Informationen zu den Veranstaltungen und Ihre Anmeldung erbitten wir bei Frau Listing, Tel. 03464 270727 oder per E-Mail; treffpunkt-sued@projekt-3.de

Sie erreichen uns

Montag	10.00 bis 17.30 Uhr
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	10.00 bis 16:30 Uhr
Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr

8. bis 10. Juli 2016

17. Tag des Bergmanns im ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode



Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH lädt vom 8. bis 10. Juli 2016 zu den Feierlichkeiten anlässlich des Tages des Bergmanns auf das Festgelände des ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode ein.

- **8. Juli 2016 - 19.00 Uhr**
Musikalisches „Glück Auf!“ - Chorsingen zum Tag des Bergmanns (ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht)
Unter der Leitung von Lothar Morgner entbieten die Chöre der Region den Bergleuten ihr musikalisches „Glück Auf!“.
- **9. Juli 2016 - 10.00 Uhr - 9. Montanistisches Kolloquium** (ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode)
Thema des Kolloquiums: „Der Bergbau und das Wasser“
Anmeldung: Tel. 03464 587816
- **10. Juli 2016 - Feierlichkeiten zum Tag des Bergmanns**
09.45 Uhr Aufmarsch der Vereine
begleitet vom Bleicheröder Bergmanns-Blasorchester, anschließend überreicht die Sangerhäuser Rosenkönigin Sophia I. die Fahنشleifen
10.00 Uhr Eröffnung der Feierlichkeiten
mit Oberbürgermeister Ralf Poschmann und dem Vereinsvorsitzenden Rainer Helbig
Musikalische Umrahmung: Männerchor Concordia Wettelrode (Leitung: Lothar Morgner)
Anschließend **Blasmusik im Bergmannssound**
mit dem Bleicheröder Bergmanns-Blasorchester
13.30 Uhr Platzkonzert
mit dem Kyffhäuserland-Orchester (Leitung: Maik Menzel)

Einfahrten nach unter Tage sind zu den regulären Zeiten und Preisen möglich, Voranmeldungen werden entgegengenommen: 03464 587816.

Infos im Internet unter www.roehrigschacht.de

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum



Bahnhofstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

Spengler-Haus



Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

Stadtbibliothek



Am Rosengarten 2 (Stadtgebiet Othal),
Tel. 03464 2776817

Montag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Samstag	geschlossen

ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode

Lehde, 06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 587816, Fax: 03464 515336

www.roehrig-schacht.de

info@roehrig-schacht.de

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag 09.30 Uhr - 17.00 Uhr

Seilfahrtszeiten: 10.00 Uhr, 11.15 Uhr, 12.30 Uhr,
13.45 Uhr, 15.00 Uhr

Bergmannsklause

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

und Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr

Freitag und Samstag 10.00 bis 21.00 Uhr

Rosenstadt Sangerhausen GmbH - Öffnungszeiten

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing

Am Rosengarten 2a

06526 Sangerhausen

Tel. 03464 58980

www.sangerhausen-tourist.de

rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Öffnungszeiten Europa-Rosarium

Europa-Rosarium (Haupteingang)

täglich 9.00 - 20.00 Uhr

Europa-Rosarium (Stadteingang)

täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Gartenträume-Laden

Tel. 03464 58980

täglich

9.00 - 20.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“ (Parkgastronomie)

Tel. 03464 589810

gastronomie@sangerhausen-tourist.de

täglich 9.00 - 20.00 Uhr

RosenCafé

Tel. 03464 589812

rosencafé@sangerhausen-tourist.de

Täglich 10.00 - 20.00 Uhr

Tourist-Information**Markt 18****06526 Sangerhausen**

Tel. 03464 19433

info@sangerhausen-tourist.de

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

Sonntag (Juni + Juli) 10.00 - 14.00 Uhr

Aus den Ortschaften**Ortschaft Horla****Jugendraum Horla**

In der Ortschaftsratsitzung vom 26.04.2016 kam auch das Thema Jugendarbeit mit Sicherung der räumlichen Gegebenheit zur Sprache.

Die angeregte Diskussion ergab die nochmalige Bestätigung der ausgewählten Räumlichkeit im Vereinshaus. Dort fanden durch die Jugendlichen selbst und der Gemeinde verschiedene Arbeitseinsätze statt.

In Anlehnung an diese Vorgeschieden wurde ein Arbeits-

einsetzung für den 20.05.2016 beschlossen.

Thomas Berndt, Ehrhardt Pfützner und der Ortsbürgermeister Heinz-Hasso Neumann verkleideten den Innenwandsockel mit Profilbrettern. Ein weiterer Fortschritt für die Nutzung und Publikmachung zum Beispiel für Rotha.

Lassen wir den Schwung nicht ermüden.

Heinz-Hasso Neumann

Ortsbürgermeister Horla

Ortschaft Oberröblingen**Die Kinder der Freiwilligen Feuerwehr Oberröblingen sagen Danke****Schwimmhalle Süd bleibt geschlossen**

Die Schwimmhalle Süd Sangerhausen ist aufgrund von umfangreichen Sanierungsarbeiten geschlossen. Die Bädergesellschaft bittet alle Bade- und Saunagäste um Verständnis.

Öffnungszeiten Stadtbad

Mai bis September (witterungsabhängig)

täglich: 9.00 - 20.00 Uhr

Bei sehr guter Wetterlage wird die Öffnungszeit um 1 Stunde verlängert.

Freibäder in den Ortsteilen

Die Freibäder in den Ortsteilen der Stadt Sangerhausen öffnen im Sommer 2016 zu folgenden Zeiten ihre Pforten:

Grillenberg<http://www.waldbad-grillenberg.de>**11.08. - 02.09.2016**

Montag bis Freitag: 11.00 - 19.00 Uhr

Wochenende: 10.00 - 19.00 Uhr

in den Sommerferien vom 27.06. bis 10.08.2016

Täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr

der Campingplatz „am Waldbad“ ist ganzjährig geöffnet

weitere Informationen unter <http://www.grillenberg.de/>**Wolfsberg****Öffnungszeiten im Juni:**

Fr. 14.00 - 20.00 Uhr

Sa./So. 11.00 - 20.00 Uhr

Öffnungszeiten Juli/August: Täglich 11.00 - 20.00 Uhr

Wippra

Das Wippertalbad wird in diesem Jahr saniert und erhält ein neues Becken. Der Badebetrieb geht ab Saison 2017 weiter.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Dienstag, dem 12. Juli 2016

Annahmeschluss für redaktionelle

Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 29. Juni 2016, 10.00 Uhr

Beim Stadtausscheid der Kinderfeuerwehren belegte eine Mannschaft aus Oberröblingen den ersten Platz. Für diese absolute tolle Leistung gab es für den Feuerwehrnachwuchs eine Überraschung. Die gesamte Gruppe eroberte nicht nur das Europa-Rosarium, sondern vor allem den neuen Kletter-Spielplatz im Sturm. Für alle ein tolles Erlebnis und

einige Eltern und Großeltern werden das wohl nun wiederholen müssen, weil den Feuerwehrknirpsen dieser Spielplatz so richtig gut gefallen hat. Die Kinder der Freiwilligen Feuerwehr Oberröblingen sagen recht herzlich Danke bei der Rosenstadt Sangerhausen GmbH für diese tolle Überraschung und die gute Bewirtung vor Ort.

Ortschaft Riestedt



Herr Wachsmuth und sein fleißiger Mithelfer, Sohn Janne

Pünktlich zum Kindertag war es geschafft. Nach langer Wartezeit konnten die Kinder der Kita „Spatzennest“ in Riestedt die neugebaute Wippe wieder in Besitz nehmen. Das nach langen Jahren treuer Dienste unbrauchbar gewordene Spielgerät wurde durch

einen Vati der Einrichtung, Herrn Nico Wachsmuth, in Feierabendarbeit vollständig neu wieder hergerichtet. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Kinder und Erzieherinnen der Kita „Spatzennest“ Riestedt

Ortschaft Wippra

Wir feiern Volksfest in Wippra/Harz

**am Sa., 2. Juli und So., 3. Juli 2016
auf dem Festplatz am Anger**

Samstag, 2. Juli 2016

- 10.30 Uhr Mittelalterliches Kinderspektakel im Park (Eintritt frei)
- 14.30 Uhr WIPPRAER STARPARADE im Festzelt
- 20.00 Uhr Tanz mit der Disco „Sprachlos“ für alle Fußballfans dabei
- PUBLIC VIEWING EURO 2016

Sonntag, 3. Juli 2016

- 10.00 - 12.00 Uhr Flohmarkt (Anmeldungen jederzeit möglich)
- 14.30 Uhr WIPPRAER STARPARADE

Es lädt ein: TOURISMUSVEREIN WIPPRA/HARZ e. V.

Ortschaft Wolfsberg

Feuerwehr- Dorfgemeinschaftsverein Wolfsberg e. V.

Tag der offenen Tür der Feuerwehr Wolfsberg



Am 28.05.2016 fand in Wolfsberg bei schönem Wetter der nun schon traditionelle Tag der offenen Tür der Feuerwehr statt. Es war aber der erste Tag der offenen Tür nach Gründung der Kinder- und Jugendfeuerwehr Wolfsberg. Schon aus diesem Grunde war das Interesse der Kinder, Eltern, Sponsoren, der Einwohner und des Vereins groß. Ortsbürgermeister Udo Lucas (B. m.) und Ortswehrleiter Gerd Schnelle (B. r.) konnten auch Oberbürgermeister Ralf Poschmann (B. l.), Stadtwehrleiter Thomas Klaube, Fachbereichsleiter für Stadtentwicklung und Bauen, Herrn Torsten Schweiger, die Ortsbürgermeisterinnen von

Breitenbach, Frau Cornelia Liebau, von Rotha, Frau Dorothea Süß, die stellvertretene Ortsbürgermeisterin von Horla, Frau Sandra Biedermann und den Ortswehrleiter von Horla/Rotha, Herrn Joachim Reiche begrüßen. Im Verlauf der Veranstaltung konnte dann auch der Bildungsminister Sachsen-Anhalts, Herr Minister Marco Tullner, begrüßt werden. Nach 2 Auszeichnungen für 40-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr zeigten dann die Jugendlichen und Kinder, was sie in den 5 Monaten seit Gründung schon können. Es war für alle ein schöner und erfolgreicher Tag.

Eröffnung der Badesaison 2016 im Freibad Wolfsberg



Bei sehr schönem Wetter fand am 04.06.2016 um 11.00 Uhr die Baderöffnung in Wolfsberg statt. Es ist die zweite Saison, in der das Wolfsberger Freibad unter Regie des Feuerwehr-Dorfgemeinschaftsvereins betrieben wird. Obwohl gleichzeitig auch ein Feuerwehrausscheid stattfand und viele Vereinsmitglieder bei schönem Wetter nicht dabei sein konnten, waren viele Kinder aus Wolfsberg, Breitenbach und Horla im Bad. Traditionell bekommen die ersten Anbader die begehrten Saisonkarten. In diesem Jahr waren bei 24°C Luft- und 21°C Wassertemperatur so viele Kinder dabei, dass

es zu einem Wettbewerb kam. Über die Saisonkarten konnten sich dann Kinder aus Wolfsberg und Breitenbach freuen. Erfreulich war auch eine rege Beteiligung von Einwohnern und Vereinsmitgliedern. In diesem Jahr gab es technische Veränderungen in der Wasserzuführung und im Umkleidebereich sowie diverse Kleinreparaturen. Alle Anwesenden waren sehr erfreut. Nach dem Mittag begann dann der übliche Badebetrieb. Einen Dank an dieser Stelle den vielen fleißigen Helfern und den sehr engagierten Rettungsschwimmern in neuer Zusammensetzung.

Die Vereine informieren

Verein zur Förderung der Direktvermarktung und Regionalentwicklung Mansfeld-Südharz e. V.

Eine Genussbox für Mansfeld-Südharz - Hersteller regionaler Produkte sind aufgerufen

Hersteller und Direktvermarkter in Mansfeld-Südharz bieten eine Vielzahl an tollen Produkten, die durch Qualität und Geschmack überzeugen. Um diese Erzeugnisse künftig noch attraktiver zu bewerben und den Produzenten einen zusätzlichen Absatzweg zu bieten, wurde vom Verein zur Förderung der Direktvermarktung und Regionalentwicklung

Mansfeld-Südharz e. V., dem Bauernverband Mansfeld-Südharz e. V. und der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH die Idee einer Genussbox ins Leben gerufen. Diese Zusammenstellung, die sich auch hervorragend als Geschenk eignet, beinhaltet dann neben typischen Produkten des Landkreises eine Imagebroschüre und die „99

Lieblingsplätze in Mansfeld-Südharz“ und soll hier in der Region vertrieben, aber auch über die Landkreis-Grenzen hinaus versandt werden.

Für dieses Marketingprojekt gewonnen wurde ein dynamisches Sextett von Studierenden und ihrer Dozentin, Frau Prof. Dr. Sabine Elfring, von der Hochschule Harz. Maria-Stephanie Zobel, Teilprojektleiterin, hebt das Ziel der Box hervor: „Mansfeld-Südharz wird nun auf eine neue Art kulinarisch erfahrbar. Der Geschmack der Region wird dadurch in die Welt hinaus getragen.“

Für das Praxisprojekt suchen die Bachelorstudenten nun regionale Produzenten des Landkreises, die ihr Produkt „Made in MSH“ über die Regio-Box vertreiben lassen möchten. „Wir schlagen einmal die Klappe und erwischen drei Fliegen.“, so Zobel, „Die Produzenten erhalten einen neuen Absatzweg, bewerben quasi nebenher ihr Erzeugnis und profitieren vom Synergieeffekt der Box.“ Interessenten sind aufgerufen sich bis 17.06.2016 per E-Mail zu melden: regiobox@gmx.de.

Ansprechpartner/innen des Projektes:
Verein zur Förderung der Direktvermarktung und Regionalentwicklung Mansfeld-Südharz e. V.
Frau Annette Krebs
- Vorsitzende
Siebigeröder Straße 22a
06311 Helbra

Tel.: 034772 27448
Fax: 034772 839020
E-Mail:
agrars@schubertkrebese.de

Bauernverband
Mansfeld-Südharz e. V.
Frau Helgard Wiegand
- Geschäftsführerin
Hornburger Str. 30
06295 Lutherstadt Eisleben
OT Rothenschirmbach
Tel.: 034776 90915
Fax: 034776 90916
E-Mail: bvmansfeldsuedharz@lbv-sachsenanhalt.de

Standortmarketing
Mansfeld-Südharz GmbH
Herr Andreas Blümner
- Unternehmensservice
Ewald-Gnau-Straße 1b
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 5459910
Fax: 03464 5459918
E-Mail: abluemner@mansfeldsuedharz.de

Der Verein zur Förderung der Direktvermarktung und Regionalentwicklung Mansfeld-Südharz e. V. verfolgt das Ziel die Wettbewerbsfähigkeit der angeschlossenen Unternehmen und Mitglieder zu fördern. Der Bauernverband Sachsen-Anhalt e. V. wurde 1991 gegründet und ist die berufsständische Interessenvertretung der Landwirte im Landkreis Mansfeld-Südharz. Die Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH ist eine Beteiligungsgesellschaft des Landkreises Mansfeld-Südharz und arbeitet seit 2014 auch für den Tourismus der Region.

Der Freundes- und Förderkreis der Kreismusikschule präsentiert

PianoNights in Wettelrode

Noch können Sie sich die Plätze aussuchen!!! „Ein Sommertraum am Pianoforte - der beginnt mit berühmter Musik von Ludwig van Beethoven, Frederic Chopin und Franz Liszt, sich mit andalusischen Klängen von Ernesto Lecuona und mit Jazz von Fazil Say temperamentvoll aufheizt, um dann mit Ludovico Einaudi und Yiruma wieder romantisch träumend und genießend auszuklingen.“

So beschrieben vom Pianisten der Sommernacht Dimitre Andronov. Dies erwartet die Besucher, die am 03.09.2016 den Weg nach Wettelrode finden, und noch vieles mehr. Dimitre Andronov wird die Zuhörer, hoffentlich in einer lauen Sommernacht, ab 20:00 Uhr auf eine musikalische Urlaubsreise mitnehmen. Die wunderschön angelegten Terrassen unterhalb der Dorfkirche fungieren als Zuschauerränge.



Von hier aus hat man einen guten Blick auf die Bühne, die mit einem Flügel vom Klavierhaus Rülke ausgestattet sein wird.

Mit weißem Leinen bezogene Strohballen dienen als Sitzplätze auf den Terrassen. Vor der Bühne werden Stühle und

Bänke aufgestellt. Vor dem Konzert und in der Pause werden Speisen und Getränke angeboten. Parkplätze sind ausreichend vorhanden und ausgewiesen.

Karten können im Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden.

Kulturverein ARMER KASTEN e. V. richtet Filmabend aus



In kleiner, aber feiner Runde fand am Samstag, dem 04.06.2016 der erste vom Kulturverein Armer Kasten ausgerichtete Filmabend im Jugendkulturzentrum TheO'door statt. Gezeigt wurde der Film „... und Exitus“ vom in Stolberg ansässigen Regisseur Oliver Ziegler, der den interessierten Gästen nach der Vorführung in einer offenen Gesprächsrunde Rede und Antwort stand. Hauptinhalt des sehr kurzweiligen Spielfilmes ist der Tod mit seinen unzähligen Facetten, beginnend mit dem selbst gewählten Freitod bis hin zum Massensterben nach Naturkatastrophen.

Im Anschluss erfuhren die Zuschauer von Oliver Ziegler und

Hauptdarstellerin Dorothea Lata eine Menge Hintergrundwissen über die Entstehung des Drehbuches, die verwendete technische Ausstattung und den Ablauf der Dreharbeiten.

Besonderer Dank gilt dem Jugendkulturzentrum TheO'door, insbesondere Gerold Peetz, für den sehr gelungenen Abend, Pfarrer Müller, der als Moderator durch die Diskussion führte und natürlich an Oliver Ziegler und Dorothea Lata, die sich die Zeit genommen haben, ihren Film zu präsentieren und den Besuchern die Möglichkeit gaben, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und mehr über die Erschaffung eines Spielfilmes zu erfahren.

Kulturverein Armer Kasten e. V. lädt zum Konzert ein

Zu Beginn der diesjährigen Sommer- und Urlaubssaison dürfen sich die Besucher der Marienkirche auf ein besonderes Musikerlebnis freuen: die Celtic Folkrock Band **The ABERLOUR'S**.

Die Band mit ihrem Frontmann Klaus Adolphi ist in der Marienkirche keine Unbekannte mehr; sie sorgte bereits zweimal für ein volles Haus. Heute zählt sie zu den wenigen Celtic Folk Bands aus Deutschland, die ein internationales Niveau erreicht haben - und im Folkbereich genau so brillieren wie auf Klassik- oder Metal-Events, so u. a. bei den Händelfestspielen in Halle.

An diesem Abend bringt die Celtic-Folkrock-Combo - sonst meist als Quintett oder Trio unterwegs - in der Ursprungs-Duoversion die Essenz aus 16 Jahren Bandgeschichte und die Songs des aktuellen 5. Albums auf den Punkt. Seltene Akustik-

Instrumente wie Cister und Mandocello treffen hier auf stampfende Grooves, melodische Vocallinien ergänzen sich mit furiosen Fiddleparts zu einem magischen Gesamtwerk. Zu hören sind wildromantische bis skurrile Geschichten aus Old Ireland, Schottland und Nordamerika, getragen von Speedfolk, Worldbeat und Mittelaltermystik.

Die Gäste können am **Sams- tag, dem 2. Juli 2016, um 20:00 Uhr**, die Musiker Klaus Adolphi und Val Gregor mit ihrem Celtic Folk'n Beat **in der Marienkirche in Sangerhausen** erleben.

Die Mitglieder des Kulturvereins freuen sich auf ein musikbegeistertes Publikum.

Karten im Vorverkauf in den WK-Stellen Teekunst Pecher, Das gute Buch, Fa. Reißmann & Krüger, Tourist-Information Sangerhausen und an der Abendkasse.

Termine für Senioren

Veranstaltungen des AWO Kreisverbandes Mansfeld-Südharz im Juli 2016

Begegnungszentrum im Mehrgenerationenhaus Oberröblinger Str. 1a

05.07.2016

14.00 - 18.00 Uhr Großes Sommerfest Heimatmelodien mit den „Salzatalern“
Anmeldung unbedingt erforderlich

06.07.2016

9.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler beginnen ihr Spiel

Vom 08.07. bis 29.07.2016 Sommerpause der Tanzgruppe.

11.07.2016

15.30 - 19.00 Uhr Blutspende

12.07.2016

14.00 Uhr Gemütliche Kaffeerunde, Bastelfreunde und alle Interessierten sind herzlich willkommen.
Selbsthilfegruppe Herz 2 tauscht sich in Gesprächen aus.
Keine Bastelrunde

19.07.2016

20.07.2016

9.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Die Karten sind gemischt, auch Brettspiele locken zum Spiel.

25.07.2016

10.00 - 14.00 Uhr Kleines Sportfest mit Spiel und Spaß
Bitte anmelden!
Wir grillen im Garten.

26.07.2016

14.00 Uhr Genussvoller Kaffeenachmittag

Vom 27.07. bis 03.08.2016 unternimmt eine AWO-Gruppe die interessante Donauschiffahrt.

27.07.2016

9.30 Uhr Sitzgymnastik mit Kerstin
13.30 Uhr Rommee und Skatspieler legen ihre Karten

Begegnungsstätte Lindenstraße**06.07.2016**

14.00 Uhr Kaffeeklatsch

13.07.2016

14.00 Uhr Gemütlicher Kaffeenachmittag mit Würfelspiel

20.07.2016

Kein Kaffeenachmittag

27.07.2016

14.00 Uhr Kaffeenachmittag und Bingo-Spiel mit Monika

**Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen**

Das Mitteilungsblatt erscheint alle 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Herausgeber: Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM